

Produktname: TRP1 (8L13) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe19308**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,48 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:500-1:2000,ICC/IF 1:500-1:1000,FC 1:50-1:100

tnis

Molekulargewicht 61kDa

Antigen-Informationen

Genname	TYRP1
Alternative Namen	CAS2; CATB; GP75; OCA3; TRP1;TYRP; TYRP1; TYRRP;
Gen-ID	7306.0
SwissProt ID	P17643
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen TRP1

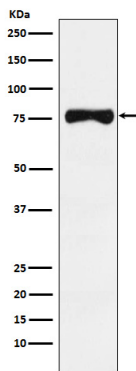
Hintergrund

Oxidation von 5,6-Dihydroxyindol-2-carbonsäure (DHICA) zu Indol-5,6-chinon-2-carbonsäure. Kann die Art des synthetisierten Melanins regulieren oder beeinflussen. Spielt eine Rolle in der Melaninbiosynthese (PubMed:22556244, PubMed:16704458). Katalysiert die Oxidation von 5,6-Dihydroxyindol-2-carbonsäure (DHICA) zu Indol-5,6-chinon-2-carbonsäure in Gegenwart von gebundenen Cu(2+)-Ionen, jedoch nicht in Gegenwart von Zn(2+) (PubMed:28661582). Kann die Art des synthetisierten Melanins regulieren oder beeinflussen (PubMed:22556244, PubMed:16704458). Kann in geringerem Maße auch Tyrosin hydroxylieren und Melanin produzieren (aufgrund von Ähnlichkeit).

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der TRP1-Expression in humanem Melanomlysat.